

21.09.2026 12:30 Uhr - 12:00 Uhr

Verantwortung und Entscheidung gemeinsam gestalten

Online-Kurs: Unterwegs zu Selbstorganisation und Verantwortungsgemeinschaft in Teams

Ausgangssituation

Die Gestaltung von klaren Verantwortlichkeiten und Entscheidungsprozessen in Teams ist eines der Dauerthemen von Führung. Es tauchen Fragen auf wie: „Woran liegt es, dass nach einer breiten Beteiligung im Team keine Entscheidungsfindung gelingt?“ oder auch: „Meine Mitarbeitenden kommen mit den kleinsten Fragen auf mich zu. Warum übernehmen sie so wenig Verantwortung?“

Um hier Lösungen zu finden, ist es hilfreich, auf das Umfeld und die Kontexte zu schauen, in denen Führungskräfte und Mitarbeitende stehen, anstatt – wenig systemisch – nur auf die Mitarbeitenden selbst.

Drängend werden diese Fragen in Kontexten von höherer Komplexität und Dynamik. Denn hier tauchen neue Situationen auf, für die es noch keine Regeln, Prozessbeschreibungen, Entscheidungsschemata und Verantwortlichkeiten gibt. Das führt dann leicht zu einer Delegation der Entscheidung nach oben und zu Überlastung bei Führungspersonen. Hier sind Verantwortungsmodelle und Entscheidungsmethoden gefragt, die es erlauben, auch in dynamischen Kontexten gelungene Verantwortungsgemeinschaft in Organisationen zu leben. Dabei braucht es zwangsläufig ein höheres Maß an Selbstorganisation und damit Verantwortungsbereitschaft von Mitarbeitenden und auch die Bereitschaft zur Verantwortungsabgabe oder dem „Loslassen“ bei den Führungskräften.

Zielsetzung und Lernansatz

Die Teilnehmenden lernen Modelle und Methoden der Verantwortungsklä rung und Entscheidungsfindung kennen, mit denen ein lebendiges Verantwortungssystem in ihrer Organisation und ihrem Team gestaltet werden kann. Dabei werden gängige Vorgehensweisen wie Organigramme, Stellenbeschreibungen und die Neigung zu Regeln reflektiert und deren Wirkung im Hinblick auf systematische Verantwortungslosigkeit geprüft.

Abgerundet wird das Seminar durch die Befassung mit Selbststeuerungsmodellen der eigenen Verantwortungsübernahme und der Selbstreflexion des eigenen Verantwortungsverhaltens. Gearbeitet wird dabei an den konkreten Fällen und Situationen der Teilnehmenden.

Der hier verwendete Verantwortungsbegriff lehnt sich stark an das agile Grundverständnis zur Gestaltung von selbstorganisierten Teams und an einem Verständnis von Verantwortungsgemeinschaft an.

Inhalte:

- Ursachen und Wirkung gelernter Verantwortungslosigkeit
- Modelle und Methoden zur Klärung von Teamverantwortung (Delegationsstufen und Autonomiekreise)
- Klärung von Rollen
- Methoden zur Entscheidungsfindung im Team (z.B. Konsent, systemisches Konsensieren, konsultativer Einzelentscheid)

Arbeitsformen und Lernorganisation

Vier Online-Meetings per Zoom (jeweils 3,5 Stunden) und virtuelle

Lernpartnerschaften zwischen den Abschnitten.

Präsentationen, Gruppengespräche, Übungen, Selbstreflexion, kollegiale Beratung

Der aufzuwendende Arbeitszeitumfang beträgt insgesamt ca. 20 Zeitstunden.

Technische Voraussetzungen

Sie benötigen für die Teilnahme an diesem Online-Kurs einen PC/Laptop (bitte kein Tablet) mit Kamera und Mikrofon/Lautsprecher (eingebaut oder extern) und einer aktuellen Browser-Version sowie eine stabile Internetverbindung.

Bitte sorgen Sie außerdem für eine konzentrierte Lernumgebung, in der Sie aus Gründen der Vertraulichkeit ohne Anwesenheit von Dritten arbeiten können.

Teilnehmende aus derselben Organisation bitten wir um jeweils einzelne Bildschirmarbeitsplätze, um die Bildung von Arbeitsgruppen zu ermöglichen.

Den Teilnehmenden wird der Link zur Einwahl in die Online-Veranstaltung rechtzeitig vor Beginn per E-Mail zugeschickt.

Anmeldung und Zulassung

Bitte melden Sie sich mit dem Online-Formular an. Die Vergabe der Teilnahmeplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Termine

21. September 2026, 12:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Technik-Check ab 12:00 Uhr möglich

19. Oktober 2026, 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

16. November 2026, 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

18. Dezember 2026, 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Die separate Buchung von einzelnen Abschnitten ist nicht möglich!

Die Teilnahmegebühr wird vor Beginn der Veranstaltung durch die Fortbildungs-Akademie in Rechnung gestellt.

Für Ihre Teilnahme gibt es verschiedene Fördermöglichkeiten. Mehr dazu finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-akademie.de.

Zielgruppe:

Führungskräfte und Teammitglieder:
Wir empfehlen eine Anmeldung im Tandem (Führungskraft und zugehörige Teammitglieder. Damit erleichtern Sie den Transfer in Ihre eigene Praxis.

Termin:

21.09.2026 12:30 Uhr - 12:00 Uhr

Kosten:

585,00 €

Veranstaltungsort:

Online

Referent:innen:

Elisabeth Götz (Dozentin der Fortbildungs-Akademie, Dipl.-Psychologin)

Björn Schmitz (Dipl.-Betriebswirt, Soziologe M.A., Syst. Organisationsentwickler, Inhaber von Phil!omondo)

Ansprechpartner:innen:

Claudia Müller (claudia.mueller@caritas.de, +49 (761) 200 1707)

Elisabeth Götz (elisabeth.goetz@caritas.de, +49 (761) 2001705)

Veranstalter:

Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes e.V.

Veranstaltungsnummer:

K2026-18

Diese Veranstaltung entspricht den Leitlinien für Qualität in der Fort- und Weiterbildung der verbandlichen Caritas.

Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes
Wintererstr. 17-19, 79104 Freiburg, www.caritas-akademie.de
Tel.: (0761) 200-1700, Mail: akademie@caritas.de

